

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 117 (1991)
Heft: 16

Rubrik: Wochengedicht von Ulrich Weber : Bush-Krieg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bush-Krieg

Von Ulrich Weber

Als Bush energisch Krieg befahl,
da kam er an den Marterpfahl.
Ein Buschmann wurde er, ein schlimmer,
denn alles andre sei noch immer
— hiess es — dem Kriege vorzuziehen,
und alle Leute Bush bespieen.

Der Krieg ist Gott sei Dank vorbei,
Kuwait zumindest wieder frei.
Bush stoppte sofort seine Leute,
was etwa Schwarzkopf gar nicht freute,
weil tief im Fleische des Irak
bereits der US-Stachel stak.

Und nun ist's wiederum nicht recht.
Bush's Stopp-Befehl ist plötzlich schlecht,
weil unterdessen Schiiten, Kurden
durch Saddam kalt vernichtet wurden.
Was immer er befiehlt, der Bush,
wir Klugen tun es ab — als Pfusch.